

141690-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Hilfstätigkeiten für den Land-, Schiffs- und Luftverkehr – Festmacherdienst an der Seeschleuse Wilhelmshaven

OJ S 42/2026 02/03/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

E-Mail: vergabewesen.wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Festmacherdienst an der Seeschleuse Wilhelmshaven

Beschreibung: Nach Maßgabe der Vergabe- und Vertragsunterlagen ist auf der Seeschleuse im Vorhafen / Marinestützpunkt der Festmacherdienst durchzuführen; der Festmacherdienst schließt das Fest- und Losmachen von Schiffen in den Schleusenkammern, das Erstellen und Lösen sicherer Laufgänge sowie das Fest und Losmachen der Großschiffe des Auftraggebers im Vorhafen ein.

Kennung des Verfahrens: 8cc50d14-f26c-49c6-ba3c-41ee9e973471

Interne Kennung: 2026_802_007

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 63700000 Hilfstätigkeiten für den Land-, Schiffs- und Luftverkehr

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen)

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Festmacherdienst an der Seeschleuse Wilhelmshaven

Beschreibung: Nach Maßgabe der Vergabe- und Vertragsunterlagen ist auf der Seeschleuse im Vorhafen / Marinestützpunkt der Festmacherdienst durchzuführen; der Festmacherdienst schließt das Fest- und Losmachen von Schiffen in den Schleusenkammern, das Erstellen und Lösen sicherer Laufgänge sowie das Fest und Losmachen der Großschiffe des Auftraggebers im Vorhafen ein.

Interne Kennung: 2026_802_007

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 63700000 Hilfstätigkeiten für den Land-, Schiffs- und Luftverkehr

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich vor, die Leistung um 12 Monate gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 9 VgV zu verlängern.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verlängerung der Leistung um 12 Monate muss mindestens 3 Monate vor Vertragsende erfolgen. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt 36 Monate. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Verlängerung besteht nicht.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wenn nach dem Recht des Herkunftsstaates des

Bewerbers/Bieters für die Ausübung der ausgeschriebenen Tätigkeit eine Zulassung

(Erlaubnis, Genehmigung, Konzession oder Eintragung in einem Register) erforderlich ist, ist

dies mit dem Angebot mitzuteilen und der entsprechende Nachweis mitzuführen. - Vorlage

des Nachweises gemäß § 34a Abs. 1 S. 1 GewO, - Nachweis der Mitgliedschaft im

Bundesverband BDSW oder gleichwertig - Handelsregister (wird durch den AG eigenständig eingeholt). Der Nachweis der Eignung für dieses und die aufgeführten Auswahlkriterien kann durch die Eigenerklärung gemäß der Eigenerklärung Eignung EU (Formblatt 133/333b-LF) der EEE oder durch Präqualifikation erbracht werden. Präqualifizierten Unternehmen wird empfohlen, zu prüfen, ob die ausgeführten Leistungen, die in der Präqualifikation angegeben wurden, die Mindestanforderungen erfüllen. Ist dies nicht der Fall, sind die Angaben nicht vergleichbar und die Eignung ist durch zusätzliche Unterlage bzw. Referenzen nachzuweisen. Die entsprechenden Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen müssen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden. Wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb der Frist vorgelegt werden und die Informationen für die Vergabestelle nicht gebührenfrei bei einer Datenbank abrufbar sind bzw. die Zuschlag erteilende Stelle nicht bereits im Besitz der Informationen ist, hat das den Ausschluss des Angebotes zur Folge.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung nach § 45 Absatz 1 Nr. 1 VgV über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung nach § 45 Absatz 1 Nr. 1 VgV über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind, im Tätigkeitsbereich: Festmacherdienst in einer Schleusenanlage oder einem Seehafen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung nach § 45 Absatz 1 Nr. 3 VgV, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung vorliegt. Die Betriebshaftpflichtversicherung muss mindestens eine Deckungssumme von 5.000.000 € für Personenschäden und mindestens 5.000.000 € für sonstige Schäden aufweisen, es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt; der Nachweis wird zu dem von der Vergabestelle geforderten Zeitpunkt vorgelegt.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung nach § 46 Absatz 3 Nr. 8 VgV über das jährliche Mittel der Beschäftigten und Führungskräfte der letzten drei Jahre;
Mindestanforderung: 3 Vorarbeiter und 12 Festmacher

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung nach § 46 Absatz 3 Nr. 1 VgV, dass innerhalb der letzten drei Jahre (gerechnet ab dem 1. Januar 2026) Leistungen erbracht wurden, die der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, durch Anziehen von mindestens 1 Referenzleistung. Als vergleichbare Leistung wird ein Festmacherdienst in einer Schleusenanlage oder einen Seehafen definiert, der mindestens 6 Monate 24/7 durchgeführt wurde. Diese Referenzleistung beinhaltet eine dauerhafte Personalbesetzung von mind. 3 Festmachern + zusätzliche Festmacher bei Bedarf in der Tagesschicht (Kernarbeitszeit 7:00 – 17:00 Uhr) sowie einer Abrufbarkeit der Festmacher in den Zeiten außerhalb der Kernarbeitszeiten und einer Rufbereitschaft der Festmacher in der Nachtzeit. Die Referenzleistung beinhaltet außerdem das Fest- und Losmachen von mind. 500 Schiffen in den 6 Monaten.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis mittels Bieter-Eigenerklärung, dass die als Einsatzleitung/Vormann eingesetzte Person, eine Ausbildung als Matrose/Matrosin oder Schiffsmechaniker/-in mit mehrjähriger Berufserfahrung und mindestens einjähriger Erfahrung im Festmacherdienst ist.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis mittels Bieter-Eigenerklärung, dass das vorgesehene Festmacherpersonal über eine Ausbildung als Matrose/Matrosin, Schiffsmechaniker/-in oder den Nachweis eines Festmacherlehrgangs bzw. vergleichbarer Erfahrung in der Festmacherei verfügt; für die vergleichbare Erfahrung gelten folgende Mindestanforderungen: Für den Einsatzleiter/Vormann ist eine Einsatzzeit von mindestens 1 Jahr als Einsatzleiter im Festmacherdienst nachzuweisen. Für die Festmacher sind mindestens eine 6 Monate Berufserfahrung im Festmacherdienst nachzuweisen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis mittels Bieter-Eigenerklärung, dass das Festmacherpersonal die deutsche und die englische Sprache gleichwertig dem A2-Niveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) beherrscht.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Zuschlagskriterien gemäß Vergabeunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=841017>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: eVergabe-Plattform des Bundes

URL: <https://www.evergabe-online.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=841017>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/03/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 31/03/2026 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1) Der Auftragnehmer und seine mit der Maßnahme betrauten Mitarbeiter haben sich auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes vom 02. März 1974 (BGBl I S. 547), geändert durch Gesetz vom 15. August 1974 (BGBl I S. 1942) in Verbindung mit § 11 Absatz 1 Nr. 4 des Strafgesetzbuches (StGB) verpflichten zu lassen. Der Einsatz anderer Mitarbeiter als die besonders verpflichteten darf nur nach deren Verpflichtung erfolgen; dem Auftraggeber sind diese unverzüglich zu benennen. 2) Die Seeschleuse befindet sich auf dem Marinestützpunkt Heppenser Groden in Wilhelmshaven. Der Marinestützpunkt ist militärischer Sicherheitsbereich. Die für den Zutritt erforderlichen Ausweise sind beim Marinestützpunktkommando - Ausweisstelle – Heppenser Groden, 26384 Wilhelmshaven, zu beantragen. Arbeitnehmer aus Staaten mit erhöhtem Sicherheitsrisiko und Staatenlose dürfen nicht im militärischen Sicherheitsbereich eingesetzt werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes –

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

Organisation, die Angebote bearbeitet: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser - Jade - Nordsee

Registrierungsnummer: 0204:991-00600-97

Postanschrift: Franzioseck 5

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28199

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabewesen.wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de

Telefon: +49 421 53780

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes –

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e30b110a-ecf7-47f2-b539-ffc4b0c67b04 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/02/2026 08:15:21 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 141690-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 42/2026
Datum der Veröffentlichung: 02/03/2026